

Presseinformation 26.11.2018

## **Gekonnt flambiert und serviert**

### Schülerinnen und Schüler erhalten Einblicke in die Hotellerie

**Schmallenberg.** Ein Ananas-Schiffchen am Glasrand dekorieren, eine perfekt gefaltete Serviette auf dem Tisch drapieren, ein Dessert flambieren – Beispiele für ganz praktische Handreichungen, die die Schülerinnen und Schüler der Christine-Koch-Hauptschule im Rahmen der Veranstaltung „Gastro macht Schule“ ausprobieren konnten. Drei bekannte Schmalleberger Hotelbetriebe, das Familotel Ebbinghof, Hotel Deimann sowie Hotel Rimberg hatten Personal und Material bereitgestellt, um den potentiellen Auszubildenden einen möglichst lebensnahen Einblick in die Welt der Hotellerie zu ermöglichen.

Diese Form der Berufsberatung fand offenbar Anklang bei Schülerinnen und Schülern. Insgesamt 21 waren dabei, haben eifrig ausprobiert und dabei Fragen gestellt zu möglichen Praktikums- oder Ausbildungsstellen in den Betrieben oder zu den Ausbildungsinhalten der Gastro-Berufe und zur Dauer der Ausbildung. Die Kommunikation gelang leicht, denn außer den Ausbildungsverantwortlichen der Häuser waren auch direkt einige Auszubildende dabei. So konnte man sich auf Augenhöhe unterhalten und möglichst viel über das jeweilige Berufsfeld erfahren. Ein weiteres Informationsangebot wird es am 15. Dezember geben, wenn die Hotels im Rahmen eines „Tages der offenen Tür“ den Eltern und Schülern gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen ermöglichen werden.

### **Projekt #G.A.S.T. fördert weiterhin den Nachwuchs**

„Die Nachwuchsgewinnung ist ein zentrales Thema des Projektes #G.A.S.T. (Gerne arbeiten im Schmalleberger Tourismus).“, erläutert Elke Spaller die Projektleiterin. „Wir waren sehr froh, dass wir gemeinsam mit Schmalleberger Unternehmen Zukunft (SUZ), dem Rotary Club Schmalleberger - Winterberg - Lennetal und natürlich den beteiligten Hotels, so kurzfristig ein Angebot in der Schule machen konnten. Ihnen, und natürlich der Christine-Koch-Hauptschule in Schmalleberger danke ich ganz herzlich für die Unterstützung.“

Aus der Veranstaltung „Gastro macht Schule“ soll zukünftig eine kleine Veranstaltungsreihe wachsen, die auch im Jahr 2019 angeboten werden soll. Diese Form eignet sich bestens, Schülerinnen und Schülern in gewohnter Umgebung und mit rein praktischen Erfahrungen Ausbildungsinhalte und -möglichkeiten in der Hotellerie und Gastronomie zu vermitteln. Spaller: „Es wurden wertvolle Kontakte geknüpft, die beispielsweise den Einstieg in ein Betriebspraktikum erleichtern. Die Betriebe haben sich den Schülerinnen und Schülern bekannt gemacht und konnten die Vielseitigkeit der Berufsfelder in Hotellerie und Gastronomie darstellen. Es war sehr erfreulich zu beobachten, wie gut der Austausch im gemeinsamen Tun gelang.“

(2.698 Zeichen inklusive Leerzeichen)

#### Das Projekt #G.A.S.T.

Seit Mai dieses Jahres beschäftigt sich das Projekt mit der Gewinnung und Bindung gut ausgebildeter Fachkräfte in den Bereichen Hotellerie und Gastronomie. Aktiv dem Fachkräftemangel gegensteuern ist die Prämisse, und gemeinsame Maßnahmen entwickeln, die beispielsweise eine optimale Ausbildung garantieren, die den vorhandenen Fachkräften Weiterbildung ermöglichen, besondere Wertschätzung und Angebote bieten, und natürlich Nachwuchs generieren können, sei es aus der Region oder auch überregional. Zu diesem Zweck hat sich, unter der Federführung des Verkehrsvereins Schmallenberger Sauerland als Projektträger und unter dem Dach des Schmallenberger Sauerland Tourismus ein Netzwerk gebildet, das das Vorhaben unterstützen wird. Zu den Projektpartnern gehören die Stadt Schmallenberg, der DEHOGA – Schmallenberg, Schmallenberg Unternehmen Zukunft (SUZ), Sauerland Tourismus sowie die Südwestfalen Agentur. Das Modellvorhaben ‚Land(auf)Schwung‘ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ermöglicht über 18 Monate die Finanzierung unterschiedlichster Maßnahmen zu diesem Zweck sowie die Bereitstellung einer Projektkraft zur Koordination.

#### Pressekontakt:

#### Projekt „Fachkräftebindung & -gewinnung im Hotel- und Gaststättengewerbe“

Verkehrsverein Schmallenberger Sauerland e.V.

Elke Spaller

Poststr. 7, 57392 Schmallenberg

Telefon 02972 9740-13 | Fax 02972 9740-26

Mail [spaller@schmallenberger-sauerland.de](mailto:spaller@schmallenberger-sauerland.de)

[www.gerne-arbeiten-im-schmallenberger-tourismus.de](http://www.gerne-arbeiten-im-schmallenberger-tourismus.de)